

Schulteich

Das Leben im Ökosystem Teich

Unser Schulteich entstand aus einem Regenrückhaltebecken und wurde in den 70er Jahren von Schülerinnen und Schülern der Schule saniert und bepflanzt und mit ca. 1000 Bäumen aufgeforstet. Unser Teich hat eine Größe von 500 m², so dass auch ein Schwimmfloß von 5 m² darauf fahren kann.



Statt eines Schulteichs kann auch ein Bachlauf oder kleiner Fluss mit natürlichem Uferbewuchs als Untersuchungsstätte im Schulunterricht dienen. Bei uns an der Schule haben wir das große Glück, dass das grüne Klassenzimmer direkt an den Teich mit einem Steg anschließt und Untersuchungen direkt vor Ort vorgenommen werden können.



Ein Schulteich eignet sich zum Einsatz im Biologie oder Chemieunterricht und macht jede Vertretungsstunde zum Erlebnis. Bei uns nutzen ihn auch die Deutschlehrer (Naturbeschreibungen, Naturgedichte etc.) oder auch die Kunstlehrer mit ihrer Staffelei.

Fortbildungskonzept zum Kräutergarten des Hoffmann-von-Fallersleben-Schulzentrums

Bei einem Schulteich gibt es einige wenige Punkte zu beachten:

- 🐠 Aus Sicherheitsgründen und schulrechtlichen Gründen sollte der Teich unbedingt eingezäunt sein.
- 🐠 Der Teich sollte regelmäßig durch eine Pumpe oder einen externen Zu- und Ablauf mit Sauerstoff angereichert werden, um eine Eutrophierung des Teichs zu verhindern.
- 🐠 Auf Fische sollte – wenn man Amphibien Raum zum Laichen geben möchte – verzichtet werden.

Anschaffungen:

- 🐠 Kescher (pro Schülergruppe – bestehend aus 4-5 Schülerinnen und Schülern – 1-2 Kescher)
- 🐠 Siebe (Pro Gruppe 1-2)
- 🐠 Kleiner Eimer (pro Gruppe 1)
- 🐠 Becherlupen
- 🐠 Bestimmungsbücher oder (selbstangefertigte) Bestimmungskarten
- 🐠 Schalen und Bechergläser
- 🐠 (selbstgebautes) Unterwasser-Sichtgerät
- 🐠 (selbstgebautes) Gerät zur Wassertiefenbestimmung
- 🐠 Eventuell Spiegel-Mikroskop oder Spiegel-Binokular
- 🐠 Für die chemische Untersuchung: Wasseruntersuchungskoffer

Einbindung in den Unterricht:

Jüngere Klassenstufen:

Schülerinnen und Schüler erst einmal eigenständig forschen und entdecken lassen. Lediglich die Materialien stehen zur Verfügung. Es dauert oft nicht lange und die Begeisterung der Kinder steigt mit jedem neuen „Fund“.

In der Laichzeit: Beobachtung der Amphibien beim Laichen und die Entwicklung der Larven (ggfs. im Aquarium. Kaulquappen müssen wieder ins Gewässer freigelassen werden.)

Ältere Klassenstufen:

Zu Thema Ökosystem Teich lassen sich schöne Ökologieprojekte machen:

Chemische und biologische Gewässeruntersuchungen über mehrere Wochen, die anschließend in einer Mappe dokumentiert werden.

Zum Thema Mikroskopieren entnehmen die Kinder Wasserproben und untersuchen diese unter dem Mikroskop.

Viele Wirbellose finden sich im Teich und bieten gute Anschauungs- und Untersuchungsmaterialien.

School Pond

Life in the ecosystem pond

Our school pond was developed from a rainwater retention basin and was renovated and planted in the 70s by students and afforested with about 1000 trees. Our pond has a size of 500 qm, so that a swimming raft of 5 m² can drive on it.



Instead of a school pond, a stream or small river with a natural overgrown shore can serve for school lessons.

At our the school we are lucky to have the green classroom directly at the pond. It is connected with a footbridge and the research results can be examined directly on the spot.



A school pond is suitable for use in biology or chemistry classes and makes every representation hours an experience. We also use the pond in German lessons(nature descriptions, natural poems, etc.) or even in the art lessons with their easel.

Fortbildungskonzept zum Kräutergarten des Hoffmann-von-Fallersleben-Schulzentrums

In a school pond, there are a few points to consider:

- 🐟 The pond should be fenced for safety reasons and for reasons of school rights.
- 🐟 The pond should be periodically enriched with oxygen by a pump or an external supply and drain in order to prevent eutrophication of the pond.
- 🐟 On fishes - if one wants to give amphibia space to spawn - should be dispensed with.

Anschaffungen:

- 🐟 landing net (per student group – for example 4-5 students – 1-2 landing nets)
- 🐟 Screens (Per group 1-2)
- 🐟 Little bucket (Per group 1)
- 🐟 magnifiers
- 🐟 identification books or (selfmade) identification cards
- 🐟 Peel und beakers
- 🐟 (selfmade) underwater vision device
- 🐟 (selfmade) Device for water depth determination
- 🐟 Possibly mirror microscope or mirror binocular
- 🐟 For chemical examination: water examination kit

Involvement in teaching:

Recent grades:

Students can be researched and discovered independently. Only the materials are available. It often does not take long and the enthusiasm of children increases with every new "find".

In the spawning season: Observation of the amphibians during spawning and the development of the larvae (if necessary in the aquarium. Tadpoles must be released again into the water.)

Older classes:

At ecosystem pond, beautiful ecology projects can be made:

Chemical and biological water tests over several weeks, which are subsequently documented in a folder.

On microscopy, the children take water samples and examine them under the microscope.

Many pests are found in the pond and offer good visual and examination materials.

Fortbildungskonzept zum Kräutergarten des Hoffmann-von-Fallerleben-Schulzentrums

